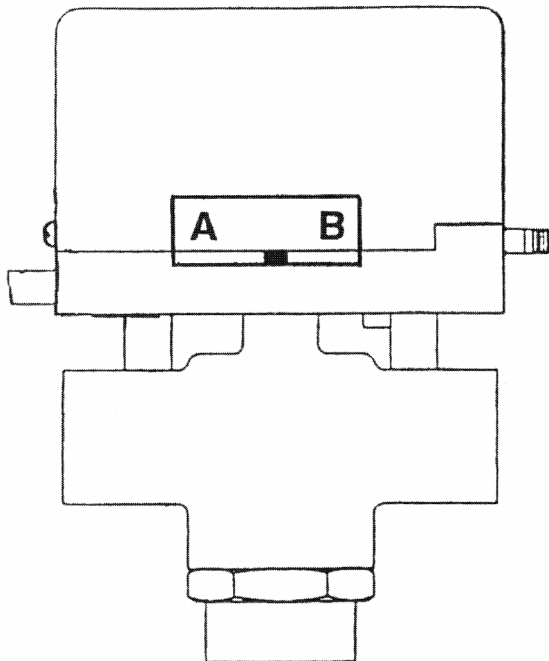


Drei-Wege-Umsteuerventil

für den Anschluß von CERAPUR (ZB... A) und SUPRAPUR (KB.. -7..)
an indirekt beheizte Speicher



3431-00.1/Gm

Bestell-Nr. 7 719 000 949

Nr. 500

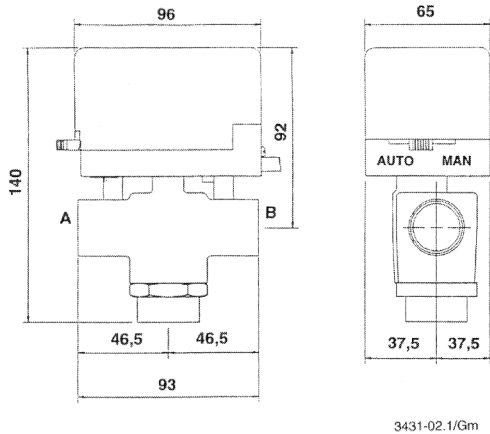
Die einwandfreie Funktion ist nur gewährleistet, wenn die Installationsanleitung eingehalten wird. Änderungen vorbehalten. Der Einbau muß von einem zugelassenen Installateur erfolgen. Zur Montage der mitwirkenden Geräte ist die entsprechende Installationsanleitung zu beachten.

1. Allgemein

Das Drei-Wege-Umsteuerventil zur Umschaltung von Speicherladebetrieb auf Heizbetrieb (Zubehör Nr. 500) ist bei den JUNKERS-Heizgeräten CERAPUR ZB... A und SUPRAPUR KB...-7.. einsetzbar.

Im Steuergerät der Heizgeräte ist die Warmwasservorrangschaltung bereits integriert.

2. Abmessungen

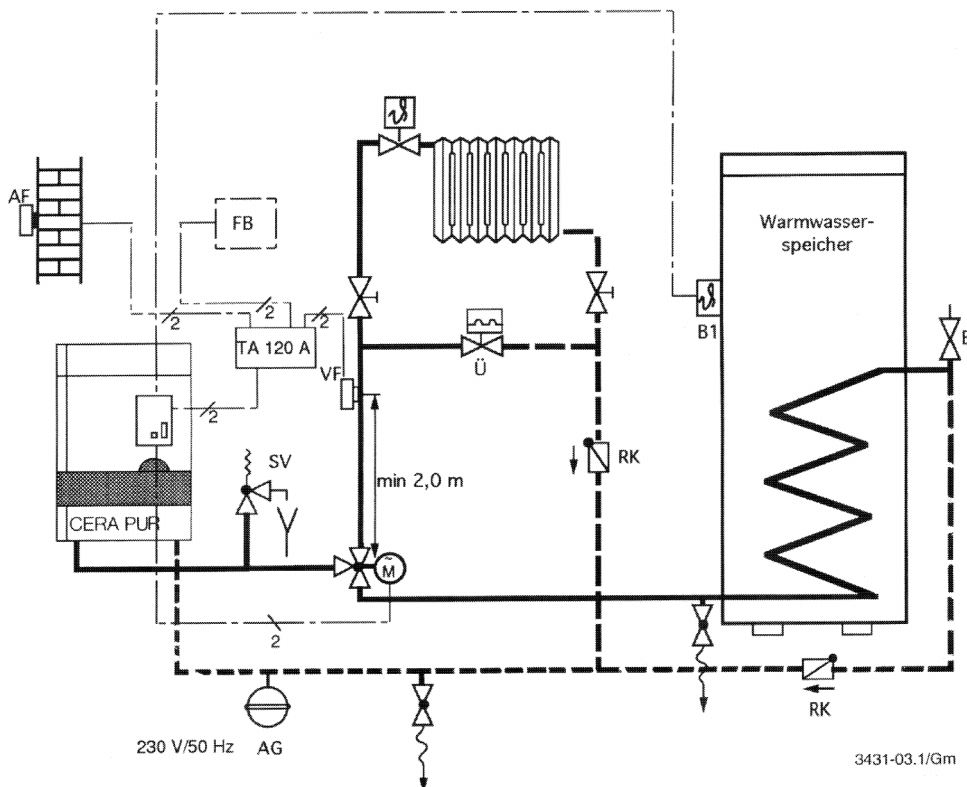


3431-02.1/Gm

Bild 1

Alle Anschlüsse am Umsteuerventil betragen Rp $\frac{3}{4}$

4. Anschlußschema

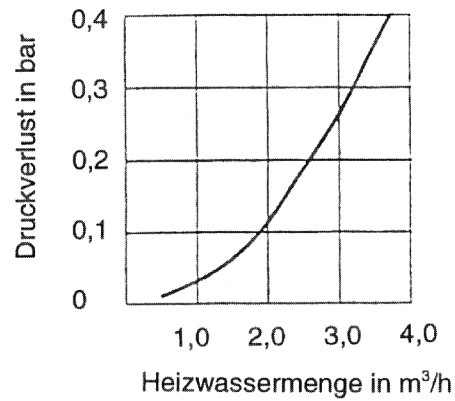


3431-03.1/Gm

Bild 3: Hydraulischer Anschluß an CERAPUR

3. Technische Daten

Spannungsversorgung:	24 V AC, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	6 W
Einbaulage Stellmotor:	oben und seitlich
Länge der Anschlußleitung:	ca. 2,5 m



3431-01.1/Gm

Bild 2: Druckverlust über Umsteuerventil

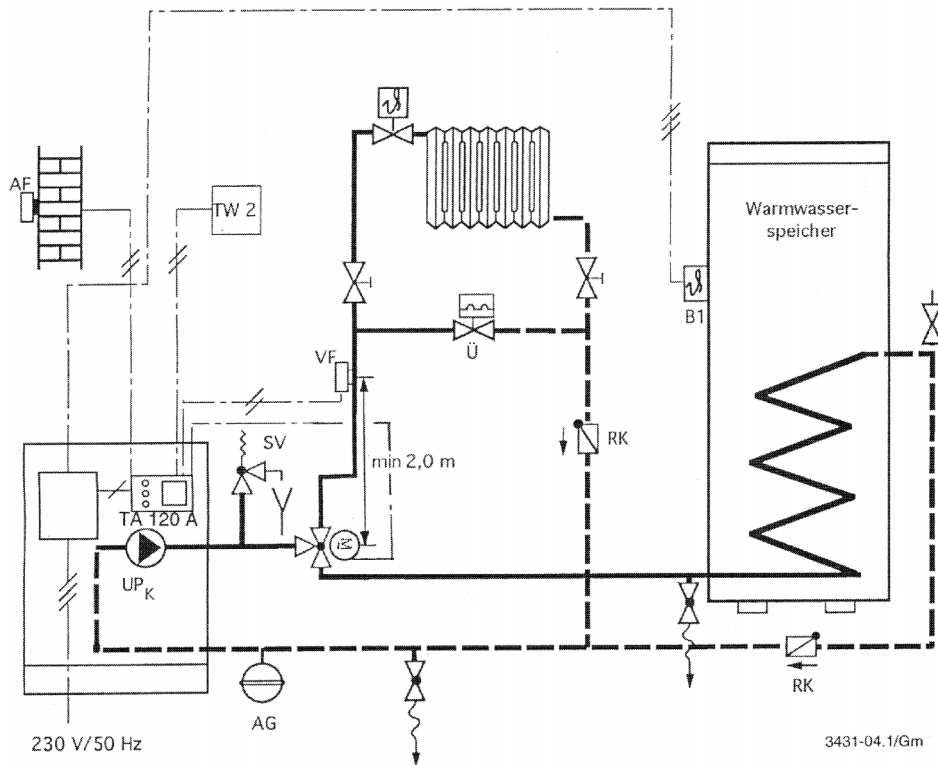


Bild 4: Hydraulischer Anschluß an SUPRAPUR

- AF Außenfühler
- VF Vorlauftemperaturfühler
- RK Rückschlagventil
- TW2 (FB) Fernbedienung
- TA 120 A Witterungsgeführter Vorlauftemperaturregler
- UP_K Umwälzpumpe (im Heizkessel integriert)
- B1 Thermostat Warmwasserspeicher (Schalteinsatz SE8)
- AG Ausdehnungsgefäß
- Ü Überströmventil
- SV Sicherheitsventil
- E Entlüfter

Hinweise:

Die Umsteuerventilanschlüsse sind mit A (Heizungsvorlauf) und mit B (Speichervorlauf) gekennzeichnet. Diese Kennzeichnungen befinden sich auf der Unterseite der entsprechenden Anschlüsse.

Der Stellmotor des Umsteuerventils darf nicht nach unten zeigend montiert werden.

Um eine ungewollte Wärmeübertragung zu vermeiden wird empfohlen, den Vorlauffühler ca. 2 m in Strömungsrichtung hinter dem Umsteuerventil zu montieren.

5. Elektrischer Anschluß (24 V AC)

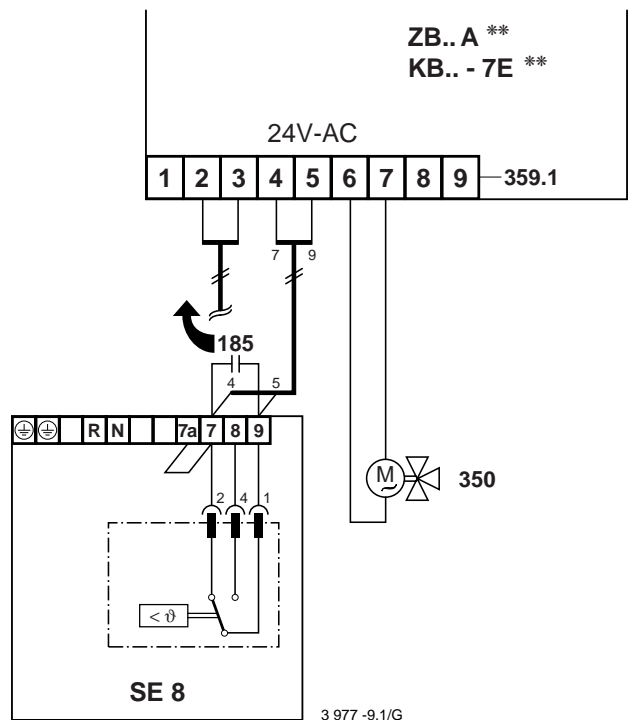


Bild 5

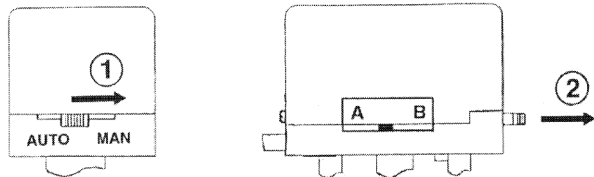
- SE8 Schalteinsatz mit Umschaltkontakt
- 185 Freibrennkondensator **entfernen**
- 350 Umsteuerventil
- 359.1 Klemmleiste 24 V AC im Heizgerät

** Anschluß einer Ladezeitsteuerung nicht möglich.

6. Inbetriebnahme / Funktionsprüfung

Im Auslieferungszustand steht der AUTO/MAN - Schalter in der Stellung MAN. Sobald der Stellmotor an Spannung gelegt wird entriegelt sich der Schalter wie in Bild 6 gezeigt selbständig.

Bleibt der Schalter in Stellung MAN, wird der Heizungsvorlauf (A) bei Speicherladung nicht geschlossen. D.h. Heizungsvorlauf (A) und Speichervorlauf (B) werden gleichzeitig mit Heizwasser versorgt.

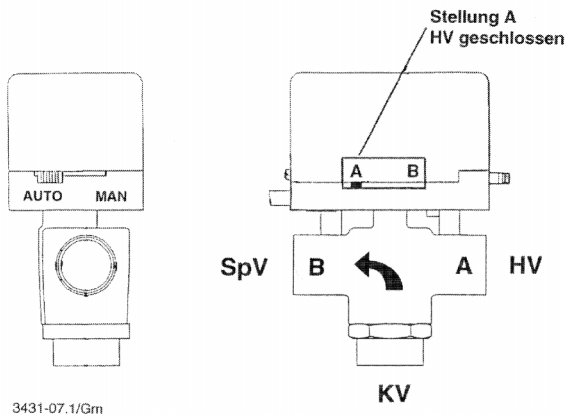


3431-06.1/Gm

Bild 6: Automatische Entriegelung

Achtung: Die Anzeige am Stellmotor zeigt den geschlossenen Anschluß an.

Das Umsteuerventil muß im stromlosen Zustand in Richtung B (Speichervorlauf) geöffnet sein.



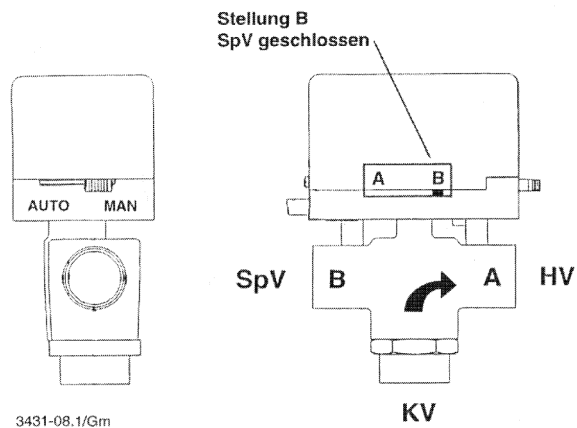
3431-07.1/Gm

Bild 7: Umsteuerventil Stromlos

HV Heizungsvorlauf
 SpV Speichervorlauf
 A Kennzeichnung Heizungsvorlauf *
 B Kennzeichnung Speichervorlauf *

* Auf der Unterseite des Umsteuerventils.

Das Umsteuerventil muß im bestromten Zustand in Richtung A (Heizungsvorlauf) geöffnet sein.



3431-08.1/Gm

Bild 8: Umsteuerventil an Spannung 24 V AC

HV Heizungsvorlauf
 SpV Speichervorlauf
 A Kennzeichnung Heizungsvorlauf *
 B Kennzeichnung Speichervorlauf *